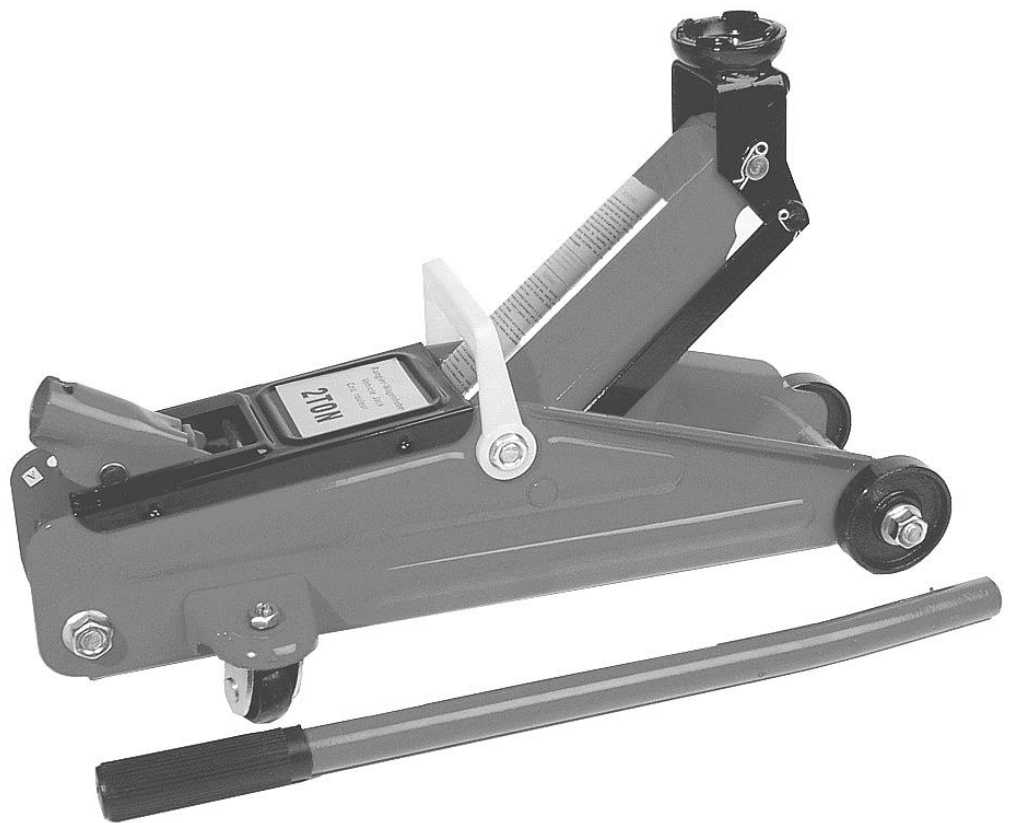




- | | |
|----|---|
| DE | Bedienungsanleitung
Hydraulischer Rangier-
wagenheber |
| GB | Instruction Manual
Hydraulic Trolley Jack |
| ES | Manual de Instrucciones
Gato Hidraulico |
| NL | Handleiding
Hydraulische krik |

Art-No. 01800

BA-01800BM/04-2015

Technische Daten

max. Tragkraft:	2000 kg
Hubhöhe:	135 - 305 mm
Gewicht:	8,4 kg

Teile-Beschreibung

1. Hubteller
2. Hebearm
3. Tragegriff
4. Pumpstangen-Öffnung
5. Pumpstange
6. Ablassventil
7. Lenkrollen
8. Druckventil

ACHTUNG:

- Verwenden Sie den Wagenheber ausschließlich zum Anheben Ihres Fahrzeuges. Vor Reparatur- oder Inspektionsarbeiten ist das Fahrzeug durch geeignete Unterstellböcke zu sichern.
- Der Wagenheber darf zum Anheben von Fahrzeugen bis zu einem maximalen Gewicht von 2 t verwendet werden. Bei Überlastung kann der Wagenheber beschädigt werden und es besteht Unfallgefahr.
- Der Wagenheber darf nur auf festem und waagrechtem Untergrund verwendet werden. Vor dem Anheben ist das Fahrzeug gegen Wegrollen zu sichern.
- Benutzen Sie den Wagenheber nicht, wenn sich Personen im Fahrzeug befinden oder sich gegen das Fahrzeug lehnen.
- **Verändern Sie keinesfalls die Einstellung des Druckventils unter der Kunststoffkappe seitlich des Kolbens. Dieses ist werksseitig eingestellt und darf nicht verstellt werden.**

Bedienung

1. Zum einfachen Transport ist der beigegefügte Tragegriff anzubringen, indem die beiden Öffnungen über die Sechskantmuttern der Hubarmbefestigung gesteckt werden.

2. Zum Öffnen und Schliessen des Ablass-ventils Pumpstange auf das Ventil aufsetzen und drehen, bis der Querbolzen innerhalb der Pumpstange in den Schlitz des Ventils greift.
3. Vor dem Erstgebrauch ist das Ablass-ventil zu schließen (durch Drehen im Uhrzeigersinn), die Pumpstange einzu-setzen und der Wagenheber hochzupumpen.
4. Dann Ablassventil öffnen (durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn), bis der Hubteller sich senkt. Bei geöffnetem Ablassventil sechs- bis zehnmal pumpen, um das Öl im Wagenheber gleichmäßig zu verteilen.
5. Nachdem das Ablassventil erneut geschlossen wurde, ist der Wagenheber einsatzbereit.
6. Sichern Sie Ihr Fahrzeug vor Arbeitsbeginn durch Anziehen der Handbremse und Unterlegkeile gegen Wegrollen.
7. Schieben Sie den Wagenheber so unter das Fahrzeug, dass der Hubteller beim Anheben keine Beschädigungen am Fahrzeugboden verursacht (hierzu die Betriebsanleitung des Fahrzeuges beachten), sondern an einer geeigneten Stelle des Rahmens oder des Fahrgestells aufliegt.
8. Durch Pumpbewegung der Pumpstange das Fahrzeug langsam anheben. Dabei immer darauf achten, dass das Fahrzeug nicht abrutscht oder der Wagenheber oder das Fahrzeug wegrollen.
9. Ist das Fahrzeug weit genug angehoben, ist es durch geeignete Unterstellböcke gegen Wegrollen zu sichern, bevor Inspektions- oder Wartungsarbeiten am oder unter dem Fahrzeug durchgeführt werden.
- 10. Verwenden Sie den Wagenheber nicht als Unterstellbock.**

Allgemeine Anwendungshinweise

1. Bei Nichtgebrauch soll der Hubarm und die Pumpstangenaufnahme in ihre niedrigste Position gebracht werden. Zur Aufbewahrung legen Sie den Wagenheber und seine Zubehörteile zurück in den Koffer.
2. Überprüfen Sie von Zeit zu Zeit den Ölstand des Wagenhebers, indem Sie das Ablassventil komplett herausdrehen. Der Ölstand sollte am unteren Ende der Öffnung sichtbar sein.
3. Zum Nachfüllen darf nur Hydraulik-Öl der Spezifikation SAE 10 verwendet werden.
4. Halten Sie den Wagenheber, insbesondere dessen beweglichen Teile, immer sauber.

Fehlerbehebung

1. Sollte der Wagenheber das Fahrzeug nicht anheben, prüfen Sie zunächst den Ölstand wie weiter vorne beschrieben. Stellen Sie dazu den Wagenheber auf eine waagrecht-e Fläche, bringen Sie den Hubarm durch Öffnen des Ablassventils in niedrigste Stellung und entfernen Sie das Ablass-ventil. Füllen Sie Hydraulik-Öl SAE10 durch einen Trichter in die Öffnung auf der Oberseite des Kolbengehäuses, bis der Ölstand in der Öffnung für das Ablassventil soeben sichtbar wird. Danach ist das Ab-las-sventil wieder einzudrehen und fest-zuziehen und die Einfüllöffnung wieder zu verschließen.
2. Als weitere Ursache für Fehlfunktionen kann Luft im Hydrauliksystem in Frage kommen. Zum Entlüften verfahren Sie bitte, wie bei "Bdienung" unter Punkt 2 bis 4 beschrieben.
3. Sollte trotz ausreichenden Ölstands und geschlossenen Ablassventils der Wagenheber nicht funktionieren, können Dichtun-gen defekt sein. **Lassen Sie diese in einer Fachwerkstatt ersetzen. Versuchen Sie nicht, selbst Repara-turen durchzuführen, da bei unsachge-mäßer Reparatur erhöhte Unfallgefahr besteht.**

2 Jahre Vollgarantie

Die Garantiezeit für dieses Gerät beginnt mit dem Tage des Kaufes. Das Kaufdatum weisen Sie uns bitte durch Einsendung des Original-Kaufbeleges nach.

Wir garantieren während der Garantiezeit:

- kostenlose Beseitigung eventueller Störungen.
- kostenlosen Ersatz aller Teile, die schadhaft werden.
- kostenlosen, fachmännischen Service (d. h. unentgeltliche Montage durch unser Service-Personal)

Voraussetzung ist, daß der Fehler nicht auf unsachgemäße Behandlung zurückzuführen ist.

Bei evt. Rückfragen oder Qualitätsproblemen wenden Sie sich bitte unmittelbar an den Hersteller:

Brüder Mannesmann Werkzeuge GmbH
Abt. Reparatur-Service
Lempstr. 24

D-42859 Remscheid

Telefon: +49 2191/37 14 71
Telefax: +49 2191/38 64 77
Email: service@br-mannesmann.de

